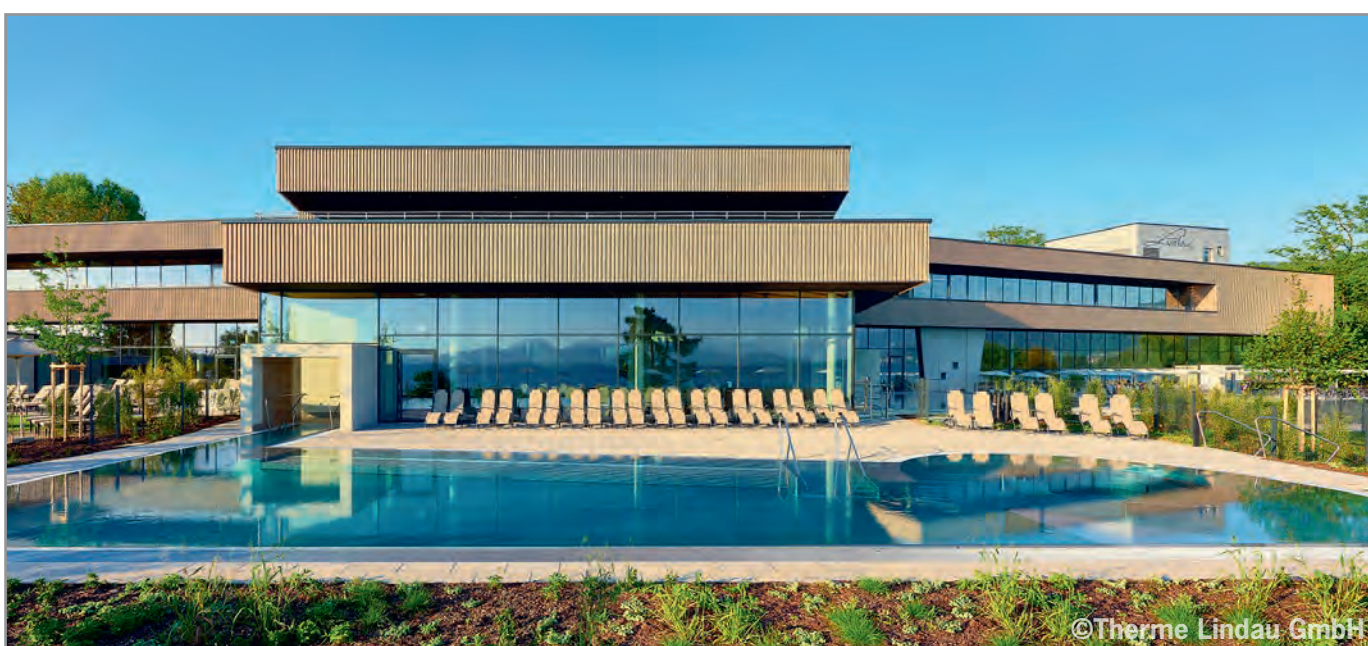




BILDMATERIAL ZUR PRESSEINFORMATION

Neue Attraktion am Bodensee: Wellnesstempel mit Panoramablick bis zu den Alpen

Download unter www.ardex.de/presse/lindau

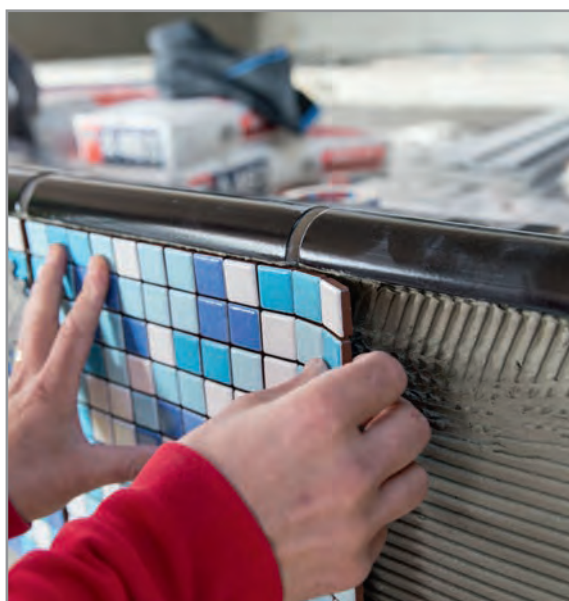
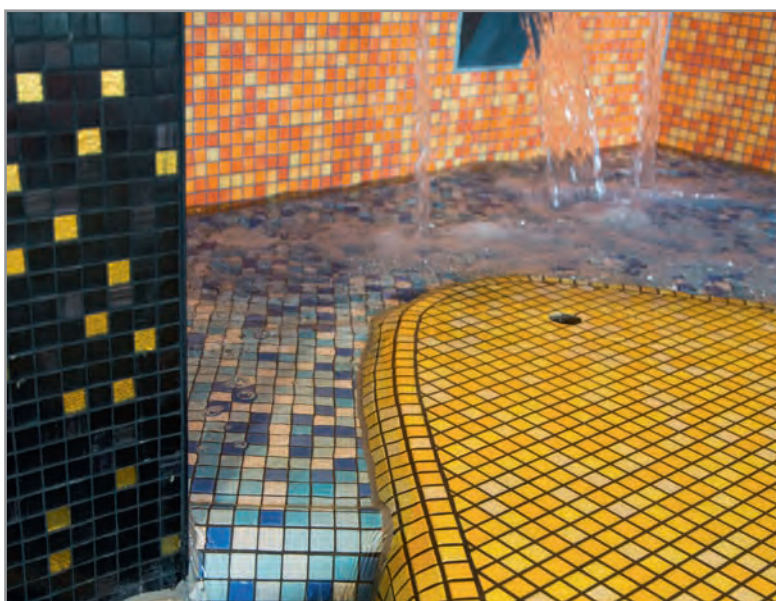
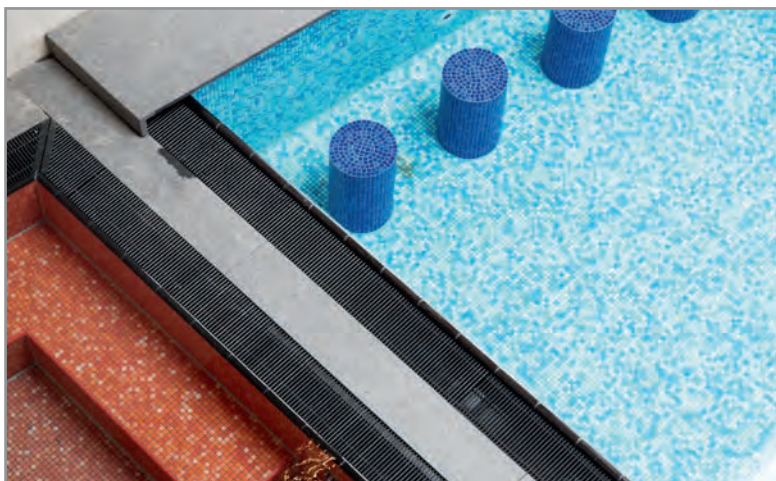
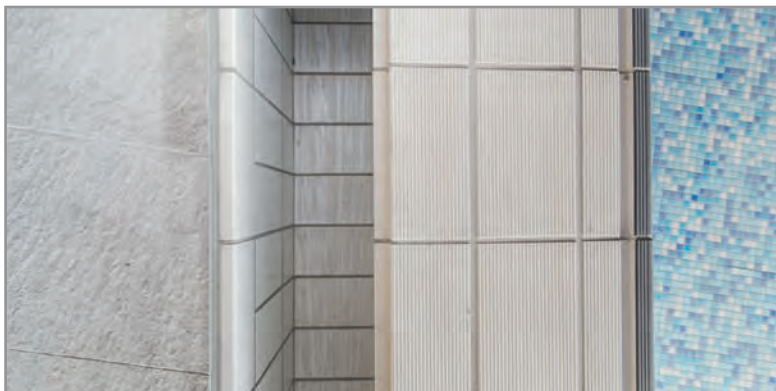


An einem der schönsten Abschnitte des Bodensees lädt die neue Therme Lindau zum Baden und Erholen ein. Großzügige Innen- und Außenbereiche mit über 20 Becken vom Tauchbecken bis zum 50-Meter-Schwimmbecken oder dem Solebecken bieten größte Abwechslung.



BILDMATERIAL ZUR PRESSEINFORMATION Neue Attraktion am Bodensee: Wellnesstempel mit Panoramablick bis zu den Alpen

Download unter www.ardex.de/presse/lindau

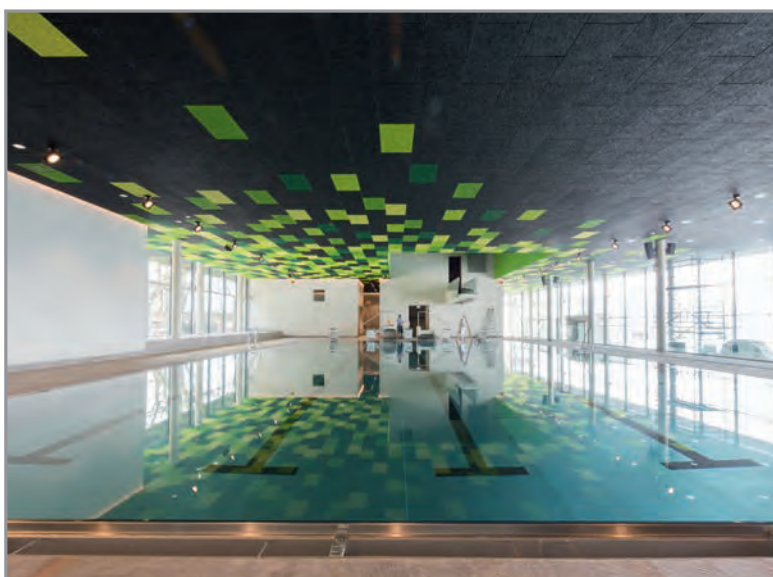


Insgesamt galt es, 12.000 qm Fliesen und Mosaik zu verlegen. Wasserbars, Fliesen im Format 30 x 60 cm, organische Formen bei den Mosaiken, Gehrungsschnitte der Fliesen für die Punktabläufe der Duschen: Die filigranen Handarbeiten brauchen ihre Zeit. In allen Nassbereichen kam der Epoxikleber ARDEX WA zum Einsatz. Im Vorfeld sorgte ARDEX S8 FLOW dafür, dass die Abdichtung besonders effizient ausgeführt werden konnte.



BILDMATERIAL ZUR PRESSEINFORMATION Neue Attraktion am Bodensee: Wellnesstempel mit Panoramablick bis zu den Alpen

Download unter www.ardex.de/presse/lindau



Nicht ganz „ohne“ war der Fliesenanschluss an das große Edelstahlbecken. Denn im Gegensatz zu Zementbecken bewegt sich der Edelstahl leicht. Zusammen mit der Ardex-Anwendungstechnik in Witten wurde das Vorgehen erarbeitet: Die Handwerker haben zunächst den Edelstahlrand entfettet und die Dichtbahn mit der hochbelastbaren Dichtmasse ARDEX S2-K PU verklebt. Der angrenzende Estrichrand wurde mit ARDEX A 46 sauber beigespachtelt, damit der Umlauf bündig mit der Edelstahlkante abschließt. Danach wurden die Aussparungen mit Epoxidharz weiter angedichtet und mit Dichtband überklebt. Damit konnten die Fliesenleger den Beckenumlauf weiter sauber abdichten.

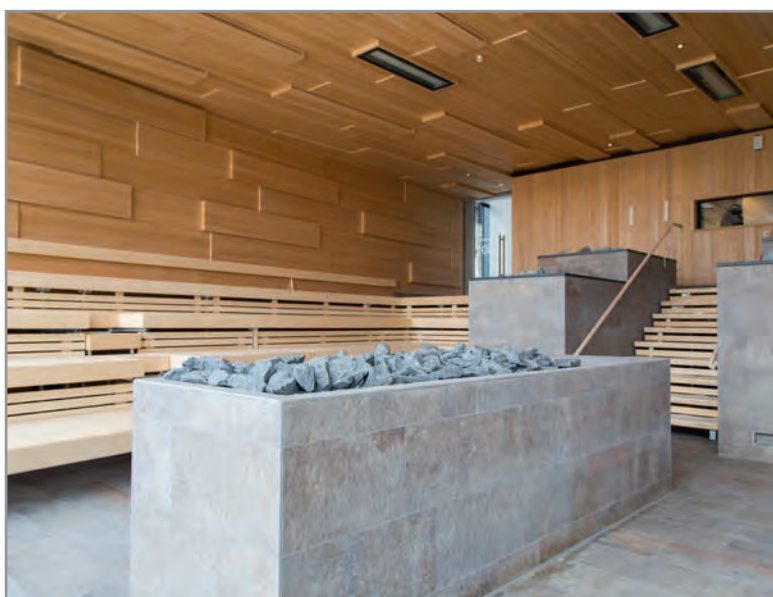


BILDMATERIAL ZUR PRESSEINFORMATION Neue Attraktion am Bodensee: Wellnesstempel mit Panoramablick bis zu den Alpen

Download unter www.ardex.de/presse/lindau



Eine weitere Herausforderung an die Abdichtung ist das Solebecken. Denn dies muss gegen die Mineralien und Salze beständig sein. Auch hier konnten die Fliesenleger mit der hochbelastbaren Abdichtung ARDEX S2-K PU arbeiten. Da damit nicht abgesandet werden muss, konnte Arbeitszeit gespart werden.



Alle Ummauerungen der Saunaöfen wurden mit Feinsteinzeugfliesen bekleidet. Dabei kam es darauf an, dass der Fliesenkleber hitzebeständig ist. Daher kam ARDEX X 77 zum Einsatz. Denn der faserarmierte MICROTEC Flexkleber ist ideal zum Kleben von Fliesen aus Steingut, Steinzeug und Feinsteinzeug, Beton- und Naturwerksteinplatten geeignet.

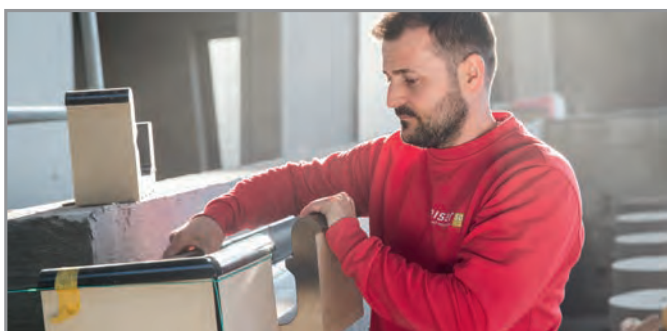


BILDMATERIAL ZUR PRESSEINFORMATION Neue Attraktion am Bodensee: Wellnesstempel mit Panoramablick bis zu den Alpen

Download unter www.ardex.de/presse/lindau



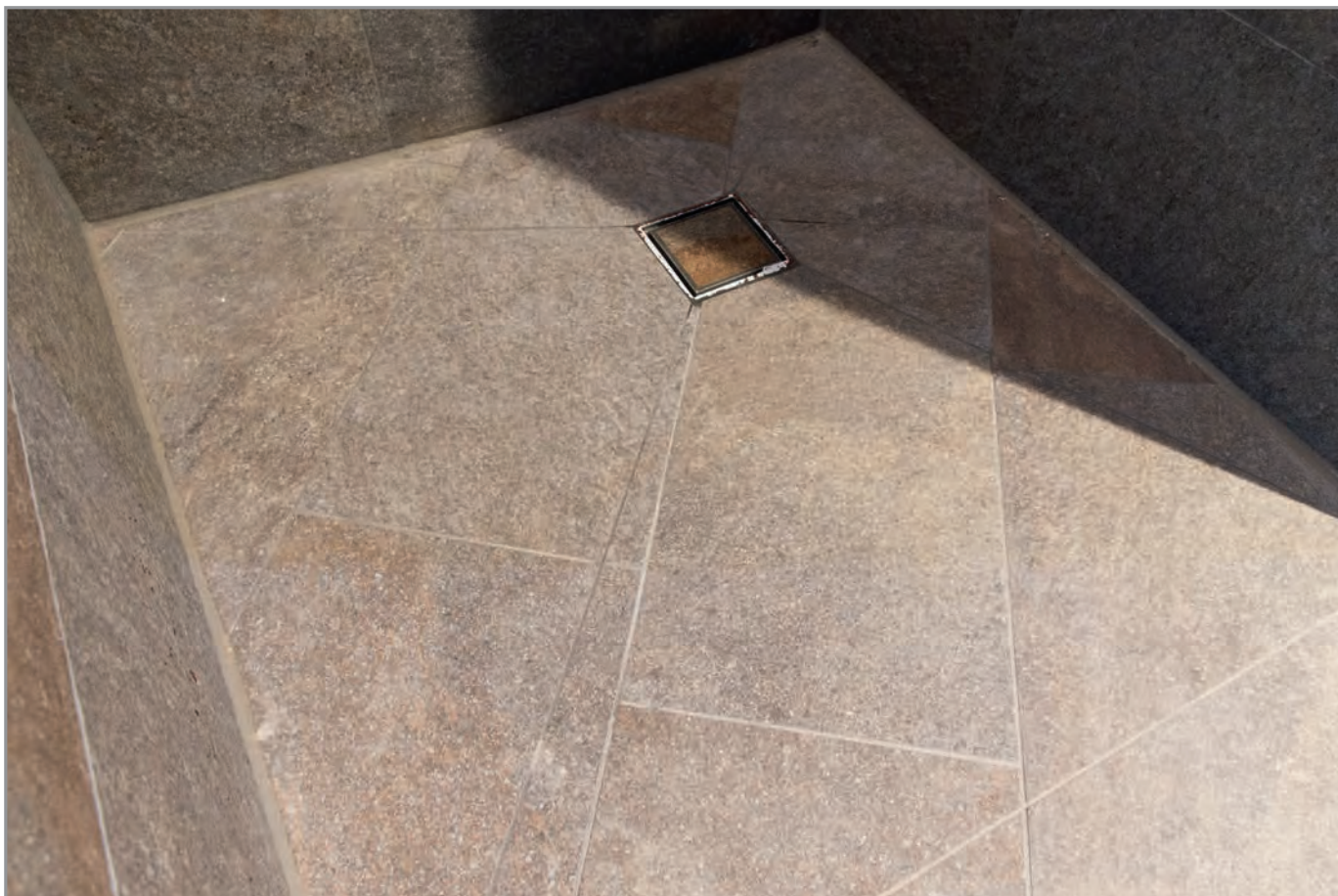
Blickt man über das große Becken hinweg durch die Glasfront nach draußen, verbindet sich die Wasseroberfläche mit dem See. Die Wirkung ist wie bei einem Infinity Pool. Bevor sich die Elemente so scheinbar schwerelos zusammenfügen, musste die Beckenumrandung aus Naturstein exakt eingebaut werden. Die Fliesenprofis haben das vor Ort vermessen und dann so herstellen lassen, dass die Randstücke wie bei einem Puzzle ineinandergreifen.





BILDMATERIAL ZUR PRESSEINFORMATION
Neue Attraktion am Bodensee:
Wellnesstempel mit Panoramablick bis zu den Alpen

Download unter www.ardex.de/presse/lindau



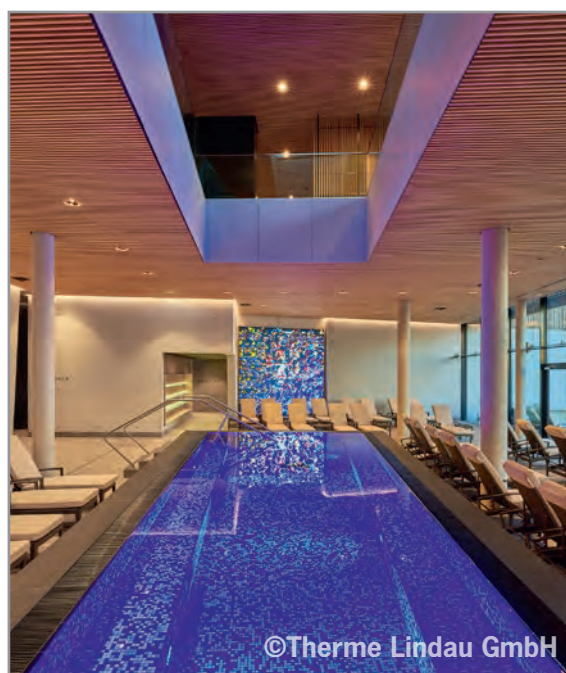
Alle Duschen haben Punktabläufe. Die Abdichtung erfolgt effizient mit ARDEX S8 FLOW.



BILDMATERIAL ZUR PRESSEINFORMATION

Neue Attraktion am Bodensee: Wellnesstempel mit Panoramablick bis zu den Alpen

Download unter www.ardex.de/presse/lindau



Die Therme Lindau ist das größte Bäder-Ensemble am Bodensee direkt am Ufer mit freiem Blick auf die Alpen. Seit dem Sommer 2021 ist die Therme für Besucher geöffnet.

Für Fotos mit © Therme Lindau GmbH gilt: Die Verwendung der Bilder ist uneingeschränkt, solange es kommerziellen Bezug auf die Therme Lindau nimmt. Ein Hinweis zum Copyright im Impressum reicht aus. Fotograf: David Matthiessen